

GV: Padrinos del amazonico, 5.9.2021 Bern

Anwesend: Jasmine, Lea, Jan, Silvia, Leo, Martina mit Kindern, Martin mit Julia, Simi, Joli, Gabriela, Alé

Wahl des Vorstands

Der Vorstand wird einstimmig wieder gewählt.

Wahl der Revisoren

Urs und Guido werden wieder gewählt. Idee: als Dankeschön für die langjährige Tätigkeit als Revisoren schenken wir ihnen T-Shirts vom amaZOOnico

Genehmigung Protokoll GV 2020

Protokoll wurde per E-Mail verschickt. Wird einstimmig genehmigt.

Erfolgsrechnung und Budget

Martina stellt die Erfolgsrechnung und Bilanz vor.

Die Erfolgsrechnung weist einen Verlust von 24'585 Franken auf. Die Eigenmittel belaufen sich auf 63'500 Franken.

Wichtige Punkte im Vergleich zum Vorjahr:

- Mehr Spenden und Mitgliederbeiträge vor allem aus Deutschland (mit Fr. 6000.- ca. 3 Mal mehr Mitgliederbeiträge)
- Viele Einnahmen aus T-Shirts (allerdings weniger als im Vorjahr, als der grösste Teil der T-Shirts verkauft wurde)
- Solidaridad: Beitrag für Edison
- Fr. 10'000.- haben wir von der Kosmetikfirma lush erhalten. Das Geld sollte in das Projekt Jungle Training Enclosure (eingezäunter Bereich bei Maquisapa Alpa) fliessen. Allerdings musste es ausgegeben werden, um die Ausfälle wegen Covid-19 auszugleichen. Deshalb müssen wir dieses Geld vom padrinos-Konto nehmen plus die zuvor schon vorgesehenen Fr. 10'000.-, die die padrinos an die rund Fr. 20'000.- Gesamtkosten des Projekts geben. Dies können wir aus einem Nachlass nehmen. Das Projekt kann starten, sobald Sandra und Scott wieder als Manager im amaZOOnico sind.
- Teaming könnten wir wieder aufhören, das lohnt sich nicht.
- Das Vermögen hat sich von Beginn bis zum Ende des Vereinsjahr von 88'115.59 Franken auf 63'530.11 Franken vermindert, also um rund 24'000 Franken.

Die Revisoren haben die Buchhaltung geprüft und für richtig befunden. Die Generalversammlung nimmt Erfolgsrechnung und Bilanz an.

Jahresrückblick

Allgemein

Covid-19 hat zu grossen Einkommensausfällen geführt. Mittlerweile geht es wieder bergauf: es gibt wieder mehr Tourist:innen und Volontär:innen und damit mehr Einnahmen. Die Kosten für die Früchte können wieder gedeckt werden, die Löhne bisher noch nicht.

Abschlussarbeiten

Der Zustand der Liana Lodge ist gut. Leider ist vieles kaputt gegangen und musste ersetzt werden (z.B. Bettdecken und Dächer). Einige Wege sind zugewuchert.

Liana Lodge: Eine Kollegin von Lea schreibt eine Abschlussarbeit zum Thema Tourismus über die Liana Lodge. Sie erstellt Profile von typischen Liana Lodge-Besucher:innen und ordnet dieses Profil im Schweizer Markt ein.

amaZOOnico: Eine Kollegin von Jan schreibt eine Abschlussarbeit zum Thema Volontariat: Wie kann Volontärsarbeit nachhaltig geplant werden?

Namenserweiterung/-änderung von amaZOOnico

Das ministerio del ambiente in Ecuador hat schon lange ein Problem damit, dass wir ein «animal rescue center» sind, aber Besucher:innen haben. Deshalb informieren sich Sandra und Liz derzeit, welche andere Rechtsform wir haben müssen, damit wir weitermachen können wie bisher und trotzdem nicht als Zoo geführt werden.

In Tena gibt es einen Zoo, der Druck macht, weil sie selbst keine Besucher:innen haben.

Option: animal sanctuary

Kontos von amaZOOnico und Liana Lodge trennen

amaZOOnico und Liana Lodge haben zusammen ein Konto. Es wäre allerdings besser, dies separat zu haben, besonders bei vielen Spendenbeiträgen. Ausserdem wäre es einfacher für die Leute, die im amaZOOnico die Administration machen. Es gibt für das Konto das eBanking nur auf einem Gerät (und nur auf einem Handy), das heisst der amaZOOnico muss immer bei der Liana Lodge anrufen.

Personelles im amaZOOnico

Blanca ist zurück in Deutschland. Sergio und Alba, zwei Biolog:innen, leiten den amaZOOnico im Moment. Sandra und Scott möchten Ende Dezember 2021/Anfang Januar 2022 wieder in den amaZOOnico und einige Jahre bleiben. Die beiden haben es sehr gut im Griff und eine gute Zusammenarbeit mit Unis. Sie kennen den amaZOOnico bereits, was die Organisation wieder einfacher macht.

Die Versammlung entscheidet, Blanca als Abschiedsgeschenk Fr. 1000.- zu überweisen. Sie hat zu Beginn der Covid-Zeit sehr jung die Leitung des amaZOOnico kurzfristig übernommen.

Neue Internetseite

Wir brauchen eine neue Webseite für Selva Viva, da die aktuelle veraltet ist. Lea erstellt einen WhatsApp-Chat mit allen Interessierten (Vanessa Kirsch, Yoli, Leo und Silvia).

Leo und Silvia erstellen eine eigene Webseite für die Liana Lodge. Aktuell muss über die Seite selvaviva.ec gebucht werden. Wir besitzen bereits eine passende Domain für die Liana Lodge.

Neues Projekt

Edison hat einen botanischen Garten aufgebaut, den man besuchen kann. Ein Biologie aus Quito hilft dabei (z.B. dabei die Pflanzen anzuschreiben). Wir möchten diesem Projekt eine Plattform auf der Selva Viva-Webseite geben

Nächste Termine

Wir setzen fest, dass die nächste GV am ersten Septemberwochenende 2022 sein wird. Wir machen wieder ein ganzes Wochenende ab.

Ideen, wohin:

- Dominik (Ex-Volontär) arbeitet in einem Naturzentrum
- In Deutschland

Solidaridad

Problem: kaum jemand weiss, dass es existiert. Es gibt nur wenige Spenden. Wir möchten einen Spendenaufruf starten.

Allerdings müssen wir dafür zuerst definieren, was genau die Bedingungen sind, dass jemand Hilfe erhält.

Entstehungsgeschichte Solidaridad: ursprünglich ging es um Leute, die im amaZOOnico arbeiteten, sowie deren Familien. Mittlerweile haben Angestellte in Ecuador aber automatisch Sozialversicherungen. Deshalb ist die Frage, wo wir die Grenze ziehen. Die Frauen, die uns die Früchte liefern, oder Eventuales / Aushilfskräfte sind mögliche Begünstigte.

Es gibt einen Bericht im Sachamanda zum Thema Solidaridad mit Spendenaufruf.

Ideen

Wieder einmal: Postkarten und Kalender erstellen und in Ecuador verkaufen.

Und etwas Schönes zum Schluss...

Yoli und Beni haben Interesse nach Sandra und Scott im amaZOOnico die Administration zu machen.

Olten, September 2021

Protokoll: Alexis Strähl